

Plant Guard

- Twitter für Kommunikation
- Messungen: Feuchtigkeit*, Temperatur, Wasserstand, uvm.
- ▶ kann Pflanzen gießen
- Erweiterbarkeit gegeben*
- Kosten sind relativ gering*
- *dazu später mehr Informationen

Vergleich (andere Projekte)

- twittern oder nutzen spezielle Netzwerkprogramme
- meist keine Bewässerung (nur bei Hobbyprojekten)
- weniger Sensoren (meist nur Feuchtigkeit)
- dafür ein Projekt mit Pflanzen-DB für Konfiguration
- ▶ ein Bausatz/Gerät meist um 100€ oder nicht erhältlich

Vorteile

- Pflanzeninfos weltweit verfügbar
- ► Multiuser (z.B. für die Gießvertretung)
- automatische Bewässerung
- erweiterbar (mehr Sensoren, mehr Pflanzen, ...)
- ▶ bei Stromausfall wird inzwischen später gegossen

Probleme

- ► Inkontinenz beim Start, da der Arduino beim Start einige Leitungen auf 1 zieht
- ziemlich großer Behälter, schlecht zu verstecken, leicht zu kippen
- ► Flasche nur mit Silikon 100% dicht
- viele Kabel, lange Kabel
- hohe Kosten bei verteilt stehenden Pflanzen
- ▶ Behälter muss auch weiterhin höher als die Pflanze stehen

Kosten

- ► Arduino+WiFly: 60€
- ► NetIO+Upgrade: 25€
- Ventil: 7,50€/ Pumpe: 13€
- Sensoren: je nach Anzahl/Art
- ▶ Platine und Material: wenige€

Summe: ca. 35€bis 75€+x

Sensoren

- ▶ Temperatur
- ► Feuchtigkeit
- Wasserstand

weitere Ideen folgen

Temperatur

- benötigt einen OpAmp, zwei auf dem Chip
- ▶ lange Drähte für freie Positionierung
- ▶ misst Raumtemperatur (von ... bis ...)
- direkt auf der Platine

Feuchtigkeit

- zwei lange Metallstäbe, die mit festem Abstand zueinander in den Boden gesteckt werden
- statt Widerstand messen wir Kapazität
- ► Nutzung von Wechselstrom (durch Umpolen von 2 Pins)
- ▶ je niedriger desto feuchter

Wasserstand

- zwei sehr lange Drähte mit festem Abstand
- ▶ am Arduino werden 4,5 bis 4,9 Volt gemessen
- ca. 82stufige Messungen
- bedingt wichtig für Nachrichten
- sehr wichtig für Pumpen (nur im Wasser betreiben!)

Aktuatoren/Ventil

- \blacktriangleright
- - **>**

mögliche Upgrades

- Pumpe statt Ventil (+5€, mehr Strom nötig)
- mehr Pflanzen
- mehr Sensoren
- drahtlose Verbindung
- weg vom Arduino/WiFly
- DB für Gießparameter

Pumpe

- Ventilansteuerung kompatibel mit einigen Pumpen
- Zeiten müssten angepasst werden
- Füllstand wäre noch wichtiger
- ► Behälter wäre beliebig, leichter zu verstecken
- kein Leck abzudichten

mehr Pflanzen

- drückt die Kosten
- spart Strom (gegenüber 1 Arduino pro Pflanze)
- ▶ mehr Anschlüsse nötig
- ▶ DeMux: lange Kabel
- ► Funkchip: Protokoll ausarbeiten

weitere/andere Sensoren

- mehrere Feuchtigkeitssensoren
- ▶ längere Feuchtigkeitssensoren
- andere Füllstandssensorik
- mehrere Temperatursensoren
- ► +Mikrofon
- ► +Farbsensor
- ▶ +Barometer
- ► +Kippsensor

drahtlose Verbindung

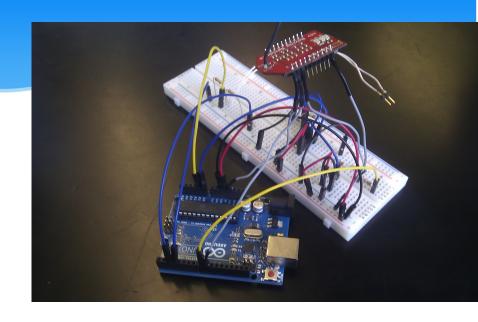
- man spart sich eine (De)Mux-Platine für mehrere Messstationen
- man kann durch Anpassungen am Protokoll mehr Pflanzen versorgen
- muss gesichert werden (Übertragungsfehler, ...)
- keine Kabel quer durch den Raum/die Etage nötig

ohne Arduino

- ▶ NetIO mit Ethersex + SD-Karte = Webserver
- geringere Kosten
- ► lange erprobt, sehr ausfallfrei
- sicher, da kein WLan benötigt wird
- kompatibel mit einem Sender-Chip

DB mit Pflanzendaten

- man müsste den PG nicht anlernen
- dafür aber eine Datenbank mit Informationen füllen und pflegen
- ein Dateiformat wird benötigt
- eine Uploadfunktion braucht man auch
- der User könnte die falsche Pflanze wählen oder in der Größe irren



Temperatursensor

► LM35 aus dem Starterkit

Bewässerung



Bewässerung

- 1. verbreiterte Stellfläche
- 2. Messkabel
- 3. Ventilansteuerung
- 4. Verbindung Vorrat \rightarrow Ventil



Tweets

- "Ich sitze schon x Tage im Dunkeln! Hat da wer die Rollos vergessen?"
- "Einen wunderschönen Morgen..." / "Gute Nacht!" (Uhr/Lichtsensor)
- "Mir ist langweilig... komm doch mal vorbei und erzähl mir was!" (Zufallsereignis)
- "Wasserstand niedrig: Raum x: Pflanzen-ID, Raum y: Hugo, Otto"
- ▶ "Die Pflanzen Hugo, Otto und Karla wurden erfolgreich gewässert!"

